

Tobias Brings-Wiesen

Associate

Werdegang

Studium der Rechtswissenschaften mit Schwerpunkt Völker- und Europarecht an der Universität zu Köln, gefördert durch die Studienstiftung des deutschen Volkes. 2014 erstes Staatsexamen. 2015 bis 2020 Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Medienrecht und Kommunikationsrecht der Universität zu Köln (Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Medienrecht Professor Dr. Karl-E. Hain). 2020 bis 2023 Tätigkeit im Justizariat des Westdeutschen Rundfunks Köln. 2021 bis 2023 Referendariat am Landgericht Köln, u. a. mit Stationen bei der dortigen Pressekammer und dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge in Nürnberg. 2023 zweites Staatsexamen.

2023 Eintritt in die Anwaltskanzlei als wissenschaftlicher Mitarbeiter und 2024 als Rechtsanwalt.

Tätigkeiten

Medienrecht, (Medien-)Verfassungsrecht, Presse- und Äußerungsrecht, Informationsfreiheitsrecht, Europa- und Völkerrecht

Beratung und Vertretung von Bundes- und Landesbehörden sowie Rundfunkveranstaltern in den Bereichen der Medienregulierung sowie des Medienrechts, des (Medien-)Verfassungsrechts und des medienbezogenen Europa- und Völkerrechts; Beratung und Vertretung von Einzelpersonen und Unternehmen sowie Regierungsmitgliedern, Bundes- und Landesbehörden sowie Rundfunkveranstaltern in presse- und äußerungsrechtlichen Angelegenheiten bei Medienanfragen und Berichterstattung; Beratung und Vertretung von Behörden im Zusammenhang mit Auskunfts- und Informationszugangsansprüchen.



Tobias Brings-Wiesen
Bonn
T +49 228 72625-217
F +49 228 72625-99
brings-wiesen@redeker.de
Büro:
Manja Körfer

Publikationen

Veröffentlichungen zum Medienrecht, Migrationsrecht, Verwaltungsrecht, Verfassungsrecht sowie Europa- und Völkerrecht. Im Editorial Board des JuWiss-Blogs.

Sprachen

Deutsch, Englisch